

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 22

Rubrik: Aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nimm Dir Zeit
für **PREGO**
es erfrischt
herrlich!



PREGO



Verzichten Sie einmal auf das traditionelle Einfetten der Haut und versuchen Sie das rein biologisch wirkende Tschamba-Fii.

Dieses bietet Ihnen eine glänzende Lösung des vereinten Sonnenbrand-schutzes und Bräunungsproblems. Fleckt nicht – fettet nicht!

Skifl. (ca. 125 cm³) Fr. 2.95
Badefl. (ca. 250 cm³) Fr. 4.60
Halbfleiterflasche Fr. 5.90
Literflasche Fr. 9.20
(Familienpackung)

BERGMANN & CO. AG. Zürich 40



s lädri gi Jubiläum

Heil dir mein Schweizerland, jetzt ischs passiert!
Jetzt händ sich d Schwizer mit Lorbeer garniert,
jetzt händs de feuhndertscht Bolle versänkt.
Heil dir Helvetia – wer hett das tänkt!

Antli und mit patriotischem Schpurt
isch si gebore, die Zangegeburt.
Alles hätt gwartet und alles hätt bangt,
aber am Pfingschtsamschtig isch si dänn ghant!

Und derzue händ eusri Kick-Eidgenosse
erscht no im Iifer drei Chäre zvill gschosse.
90 % händ zwar uf Portugal gwetted,
aber derfür isch d Preschtige jetzt grettet.

D Prognose seig günschtig vom Fueßballverband:
Jetzt göngs dänn bergobsi mit euserem Land.
Schints werdi jetzt s Kader energischer drillt,
und s werdi schints nur na gäg Liecheschtei gschpiltt!

Kicker



Lehrer: «Wieviel isch 90 und 50?»
Schüler: Ein Franke vierzgl!»

Maibowle 59

Volkssommunes Mißverständnis

Die Holzläden an Pekings Berner Gesandtschaftsgebäude wurden abmontiert und durch Panzerplatten ersetzt. Der Grund? Die Pekinger haben etwas von «Berner Platte» läuten gehört, und daß das nur etwas Gewalztes und Gepanzertes bedeuten kann, war für sie sofort klar.

Presse

Der 5. Mai war der Tag der Sowjetischen Presse. Die Prawda setzte sich aufs hohe Roß, und ritt eine Attacke gegen die Schamlosigkeit und Verlogenheit der kapitalistischen Presse. Noch nie sollen so viele Prawda-Leser zwischen den Zeilen geschmunzelt haben.

Fliegende Teller

Einige Fluggesellschaften haben, teils aus angeborener Güte, teils aus kühler Berechnung, den Passagieren der Touristenklasse, als Sandwichs getarnte kleine Tellergerichte serviert, worüber andere, weniger spendierfreudige Gesellschaften in Aufregung gerieten. Die hochuninteressante Frage, was eigentlich ein Sandwich sei, entstand. Zu ihrer Beantwortung wurde eigens eine Konferenz einberufen. Sie zog den Trennungsstrich zwischen kleinen und keinen Mahlzeiten, und definierte genau und für ewige Luftzeiten den Begriff Sandwich. Endlich!

Schottenernst

Exfeldmarschall Monty ist zwar Schotte, spart aber vor der amerikanischen Fernschkamera und auch sonst nicht mit Ausfällen gegen Eisenhower. Montys Landsleute sind darüber wenig erbaut, es wäre ihnen lieber, er würde mit seinen Bemerkungen geizen.

Kolumnismus

Der die Welt wie seine Tasche kennende amerikanische Kolumnist Walter Lippmann hat ein Ei gelegt: Den Vatikanstaats-Status für Westberlin! Das war im April. Und nun liest man, daß auch Italiens emeritierter Kommunist Nitti ein Ei gelegt hat: Den Vatikanstaats-Status für Westberlin! Wahrlich, Berlin macht seltsame Bettgenossen!

Aus aller Welt

Das Motto der führenden Männer in der rumänischen Regierung ist: «Kopf hoch, so lange man einen hat ...»

*

In Dänemark herrscht rege Nachfrage nach prähistorischen Steinbeilen. Das dänische Außenministerium hat diskret begonnen, diese Stücke bei Auktionen aufzukaufen, um sie als Gastgeschenke für ausländische Würdenträger zu verwenden.

*

Der kleine in Rußland hergestellte Fordähnliche Wagen «Moscovits» wird viel nach Griechenland verkauft. Kürzlich fragte ein Grieche den andern: «Wie funktioniert dein russischer Wagen?» – «Das möchte ich auch gerne wissen», antwortete der Besitzer.

*

Die kostbarste Briefmarke, die in den letzten Jahren den Besitzer wechselte, wurde vor kurzem an einer Auktion für 45 000 Dollar einem Sammler aus New York verkauft, der anonym blieb. Er weigerte sich, seinen Namen zu nennen, damit seine Frau nichts davon erfahre.

*

Der italienische Filmkomiker Toto will mit dem französischen Filmkomiker Tati in Jugoslawien einen Film mit dem Titel «Tati und Toto unter Tito» drehen.

TR

